

Medienmitteilung

30.08.2018

Neue Angebotsstrategie für die Insel Gruppe

Die Insel Gruppe hat im Rahmen ihrer Neuausrichtung eine neue Vision und Strategie entwickelt mit dem Ziel, eine der weltweit führenden Spitalgruppen für universitäre und integrierte Medizin zu werden. Gleichzeitig schärft sie die Positionierungen des Spitals Tiefenau und der Landspitäler und stimmt deren Leistungen besser untereinander und mit denjenigen des Inselspitals ab. Die Strategie stösst eine Organisationsentwicklung an, die das Kerngeschäft fachlich neu in Medizinbereiche bündelt.

Den raschen Veränderungen im nationalen und internationalen Gesundheitsmarkt sowie der Digitalisierung begegnet die Insel Gruppe mit einer ganzheitlichen Strategie. In ihrer neuen Vision setzt sie sich zum Ziel, eine der weltweit führenden Spitalgruppen für universitäre und integrierte Medizin zu werden. Die Insel Gruppe bietet den Menschen mit wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung.

Die neuen, gruppenweiten strategischen Ziele sind: Patientenorientierung, Qualitätsführerschaft, Erfolgsfaktor Mitarbeitende, Digitale Medizin, Innovation in Diagnostik und Therapie sowie Alter und Gesundheit.

Standortstrategien werden die Profilierung der Spitalstandorte und deren Zusammenspiel in der Gruppe verbessern. Im Zentrum der Insel Gruppe steht das Inselspital, Universitätsspital Bern, mit Lehre, Bildung, Innovation und Forschung sowie seiner Profilierung in patientenorientierter Spitzenmedizin. Der Medizinalstandort Bern wird gestärkt durch innovative Projekte wie das Zentrum für Präzisionsmedizin und das nationale Translationszentrum sitem-Insel.

Die Leistungsportfolios des Spitals Tiefenau und der Landspitäler (Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg) fokussieren auf die wohnortsnahe Grundversorgung, die regionale Vernetzung, die ambulanten Angebote und die Rehabilitation. Ein Verkauf des Spitals und Altersheims Belp ist nicht vorgesehen. Beim Spital Tiefenau steht die Anpassung der bestehenden Gebäude an die aktuellen Bedürfnisse im Vordergrund und nicht ein Neubau.

Die Strategie initiiert eine Organisationsentwicklung. Die Organisation wird sich mit interdisziplinären Behandlungspfaden noch stärker an der Patientin, am Patienten orientieren. Hierzu werden die Kliniken und Institute schrittweise in Medizinbereiche gebündelt. Zudem wird die Direktion der Insel Gruppe erweitert: Am 1. September 2018 nimmt Nicole Stämpfli als Direktorin Personal neu Einsitz in der Direktion. Sie leitet seit Mitte 2017 erfolgreich den heutigen Bereich Personal.

Die Insel Gruppe ist ein wichtiger lokaler Arbeitgeber, ein führender Gesundheitsdienstleister und eine bedeutende Forschungseinrichtung. Die neue Angebotsstrategie und die Organisationsentwicklung stärken die Insel Gruppe und damit auch die Wirtschaftsregion Bern.

Medienauskünfte:

Dr. h. c. Uwe E. Jocham steht für Medienanfragen am Donnerstag, 30. August 2018, von 15.00 bis 16.30 Uhr zur Verfügung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf vorgängig beim Bereich Kommunikation und Marketing an: Tel. 031 632 79 25, E-Mail: kommunikation@insel.ch